

AMTSBLATT

der Gemeinde Zimmern u.d.Burg

Herausgeber : Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

Donnerstag, den 29. November 2018				Nr. 42/2018
Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,			Fax (07427) 8327	
Montag	Dienstag	.Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12. Uhr	8.°° bis 11.°° Uhr	
	17.°° bis 19.30 Uhr	Homepage: www.zimmern-udb.de		E-Mail: bgm-z@t-online.de

Amtliches

Bürgermeistersprechstunden

Montag u. Donnerstag von 8.°° bis 12.°° Uhr.
Samstag von 9.°° bis 12.°° Uhr,



Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung des ZVON am Donnerstag, den 13. Dezember 2018 um 17:30 Uhr im „Hotel Hirt“, Oberhofenstraße 5, 78652 Deißlingen

- TOP 1 Bürgerfragestunde
- TOP 2 Ausbaustufenplanung 2035
- TOP 3 Jahresrechnung 2017
- TOP 4 Haushaltsplan 2019
- TOP 5 Personalangelegenheiten
 - a) Wahl eines Verbandsrechners
 - b) Wahl der Verbandskassenverwalterin
 - c) Verabschiedung von Herrn Mauch
- TOP 6 Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

Hiermit laden wir die gesamte Bevölkerung aller Verbandsgemeinden recht herzlich zur o.g. Sitzung ein.
gez. Thomas Albrecht
- Verbandsvorsitzender -

Sonderaktion für die Hauptuntersuchung von Zugmaschinen gemäß §29 StVZO

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird aufgrund der Vorschriften des §29 StVZO auch in diesem Jahr die technische Überprüfung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen als Sammelprüfung durchgeführt.
Der Termin in Zimmern unter der Burg ist am
**Samstag, den 08.12.2018 ab 13.00 Uhr
beim Rathaus in Zimmern u.d.B..**

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 21.11.2018

Pt. 1 : Vorläufiger Vollzug Forstwirtschaftsjahr 2018
Im zu Ende gehenden Jahr sieht der Waldhaushalt den Einschlag von insgesamt 710 FM vor, davon 560 FM Hauptnutzung, 90 FM Vornutzung sowie 60 FM Dauer-

waldnutzung. Im Gemeinderat wurde in der Sitzung vom 15.11.2017 beschlossen, dass nicht mehr eingeschlagen werden soll als geplant. Der Forstwirtschaftsplan 2018 sah Gesamteinnahmen i. H. v. 41.300 € vor, welchen Gesamtausgaben i. H. v. 34.700 € gegenüberstehen, so dass sich ein Überschuss von 6.600 € errechnet.

In diesem Jahr wurden rd. 460 FM eingeschlagen, wobei über 50 % auf zufällige Nutzungen entfallen, davon 2/3 Fichte und 1/3 Tanne. Im Januar 2018 schädigte der Sturm „Friederike“ die Bestände im Wald und infolge des trockenen Sommers fiel viel Käferholz an. Die durchschnittlichen Niederschläge in diesem Jahr waren nur stark halb so hoch wie in den vergangenen Jahren.

Bei den Pflanzungen gab es ca. 10 % Ausfall, wobei die lang anhaltende Trockenheit den Beständen schadete. Infolge den Holzabfuhrarbeiten wurde für Wegeunterhaltungsmaßnahmen lediglich 700 € aufgewendet, wobei der Plan Ausgaben von 4.000 € vorsah. So wurde der Gießwaldweg nur im notwendigsten Umfang hergerichtet.

Obwohl der Holzpreis rückläufig war, da die Marktlage gesättigt ist und auch weniger als geplant eingeschlagen wurde, geht die Forstverwaltung von einem Überschuss des Waldhaushalts von rd. 7.000 € aus.

Pt. 2 : Nutzungs- und Kulturplan Waldhaushalt 2019

Der Forstwirtschaftsplan 2019 sieht den Einschlag von 560 FM vor, wobei davon 360 FM auf Hauptnutzung entfallen, 90 FM auf Vornutzung, 60 FM auf Dauerwaldnutzung und 50 FM auf sonstige Nutzung. Geerntet werden sollen 280 FM Nadelstammholz, 125 FM Nadelpalettenholz, 70 FM Industrieholz, 20 FM Brennholz und 65 FM Derbholz. Vorgesehen ist an 20 Bäumen Astungen vorzunehmen, um ein wertvolleres Holz zu bekommen. Die Einschläge im Gemeindewald sollen erst im Sommer erfolgen, da dann bekannt ist, wieviel zufällige Nutzung anfällt, um sicherzustellen, dass der Hiebsplan nicht überschritten wird. Ein größerer Deckreisighieb soll beim Aspenhof aus Verkehrssicherheitsgründen vorgenommen werden. Somit kann der Bevölkerung Brennholz angeboten werden.

Das Forstamt geht davon aus, dass gemäß dem von dieser Behörde aufgestellten Plan Gesamteinnahmen von 29.350 € erzielt werden können, welchen Gesamtausgaben von 27.850 € gegenüberstehen.

Der Forsthaushaltsplan weist Erlöse aus der Holzernte i. H. v. 28.700 € sowie ein auf den Wald entfallenden Jagdpachtzins i. H. v. 650 € aus. Größte Ausgabeposten in diesem Plan sind die Aufwendungen für Holzfällung und Aufbereitung i. H. v. 14.630 €, die Beförderung durch

das Landratsamt i. H. v. 6.200 € und Aufwendungen für die Wegeunterhaltung i. H. v. 4.000 €.

Pflanzmaßnahmen sind 2019 keine vorgesehen, lediglich Bestandspflegearbeiten. Die Forstverwaltung setzt somit ausschließlich auf Noturverjüngung.

Der Leiter des Forstamtes, Michael Beck, informiert, dass die endgültige Planung des Wegebauprojekts „Oberes Greut“ im Bereich der Gemarkungsgrenze zu Täbingen und teilweise auf Gemarkung Täbingen noch nicht steht. Gespräche mit dem Regierungspräsidium bzgl. Gewährung Fachförderzuschuss sowie mit den Eigentümern der Privatwälder haben bereits stattgefunden. Bis auf einen Privateigentümer haben alle Personen signalisiert, dass sie sich an dieser Investition finanziell beteiligen.

Vom Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, dem vom Forstamt entworfenen Plan 2019 zuzustimmen und auch die Wegebaumaßnahme „Oberes Greut“ erneut zu veranschlagen.

Pt. 3 : Förderantrag Vereine (Musikverein, Narrenzunft)

Vom Musikverein sowie der Narrenzunft wurden Förderanträge zur Anschaffung verschiedener Gegenstände, wie Uniformen, Instrumente, etc. gestellt. Vom Gemeinderat wurde beschlossen, diese Vereinsinvestitionen mit 20 % zu fördern, wobei der Zuschuss des Musikvereins max. 500 € beträgt und der Narrenzunft max. 380 €. Auch in den vergangenen Jahren wurden Investitionen der Vereine mit diesem Satz gefördert.

Pt. 4 : Maßnahmen 2019

Vom Vorsitzenden wurden die anstehenden Investitionen und höheren Anschaffungen mit voraussichtlichen Kosten aufgelistet. Beantragt wurde von Anliegern im Neubaugebiet „Am Scheibenberg“ der Straßenendausbau, welcher mit rd. 58.000 € zu Buche schlagen dürfte. Für Straßen- und Feldwegsanierungen müssten Mittel von rd. 79.000 € in den Haushalt eingestellt werden. Nach dem Eigenkontrollgesetz sind die Gemeinden verpflichtet, die Ortskanäle auf Dichtigkeit zu überprüfen und eventuelle Schäden zu beheben. Nachdem die Ingenieurleistung für diese Maßnahme in der Sitzung vom 17.10. vergeben wurde, steht im kommenden Jahr die Kanalreinigung und optische Inspektion an, welche rd. 30.000 € kosten dürfte. Alle Städte und Gemeinden Baden-Württemberg müssen bis spätestens 2020 auf das Neue kommunale Haushaltsrecht (NKHR) umstellen, wobei die Kommunen des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal ab 01.01.2019 umstellen. Infolge von dieser Neuregelung muss künftig auch der Werteverzehr (Abschreibungen) im Haushalt aufgenommen und somit finanziert werden. Dies bedingt, dass die Kommunen künftig weniger freie Mittel haben, da die kalkulatorischen Kosten (Abschreibung und Verzinsung) nur bedingt über Mehreinnahmen finanziert werden können. Um diese künftigen Ausgabeposten zu ermitteln, erfolgt derzeit eine Bewertung des ganzen Gemeindevermögens (Gemeindestraßen, gemeindliche Gebäude, etc.). Diese Arbeiten sind allerdings noch nicht abgeschlossen.

In den vergangenen Jahren hat der Verwaltungshaushalt einen Überschuss von durchschnittlich 75.000 € jährlich abgeworfen. Klar ist, dass künftig weniger freie Mittel den Kommunen für Investitionen zur Verfügung stehen.

Aufgrund dieser Ungewissheit vertagte der Gemeinderat diesen Tagesordnungspunkt und wollte auch keine Priorisierung der anstehenden Ausgaben vornehmen.

Pt. 5 : Vergabe der Stromlieferung für gemeindeeigene Objekte

Der Stromlieferungsvertrag der Gemeinde Zimmern u. d. Burg mit der EnBW läuft auf 31.12.2018 aus. Diese Gesellschaft liefert künftig nicht mehr direkt Strom an Kunden, sondern hat mitgeteilt, dass diese Leistung von zwei Tochterfirmen der EnBW nun wahrgenommen wird.

Die Verwaltung holte Angebote über die künftige Belieferung von Strom der gemeindlichen Einrichtungen bei mehreren Stromversorgungsunternehmen ein, wobei vier Firmen Angebote abgaben.

Günstigste Bieterin ist die EnBW Ostwürttemberg DonauRies AG, welche bei einer vierjährigen Laufzeit Grünstrom (Strom aus Wasserkraft- und Windkraftanlagen) für 5,242 Ct/KWh anbietet. Den sog. Graustrom bietet diese Firma 0,20 Ct/KWh günstiger an, wobei beschlossen wurde aus Umweltgesichtspunkten sich für den Bezug von Grünstrom zu entscheiden.

Bei einem jährlichen Verbrauch von ca. 125.000 KWh errechnen sich Mehrkosten von rd. 300 € gegenüber dem günstigeren Graustrom.

Pt. 6 : Bauangelegenheiten

Per E-Mail-Entscheidung wurde vom Gemeinderat beschlossen, die Firma Risse- und Fugensanierungs GmbH, Bad Schönborn, zu beauftragen, Risse im Straßen- und Gehwegbereich zu vergießen. Diese Firma war auch in Schömberg tätig.

Die Firma Müller, Lautlingen, begann mit den Sanierungsarbeiten am 16.11. auf dem Festplatz. Die Baustelle ist seither mit zwei Mann besetzt.

Mit den Arbeiten zur Verlagerung des Schaltschranks vom Keller des Bürgerhauses in den Bereich Außenzaun Kindergarten/Kirchplatz soll in der nächsten Woche begonnen werden.

Informiert wurde, dass von der Straßenmeisterei die Abrisse im Randbereich der K 7168, Höhe Geb. Bergstr. 7, stabilisiert wurden.

In der Verwaltungsstreitsache Peter Alexander Schäfer ./ Land-Baden-Württemberg wurde vom gegnerischen Anwalt darauf hingewiesen, dass die gegnerische Partei weiterhin wünscht, dass im Bereich der Schwarzenbachstube eine neue HQ100 taugliche Brücke gebaut werden soll und die Gemeinde prüfen soll, in welcher Höhe für solch eine Investition Fachfördermittel gewährt werden.

Vom Landratsamt Zollernalbkreis wird darauf hingewiesen, dass das Verwaltungsgerichtsverfahren nicht ruht und das Landratsamt weiterhin der Überzeugung ist, dass das Planfeststellungsverfahren zum Bau einer Furt im Bereich der Schwarzenbachstube rechtens ist. Allerdings weist diese Behörde darauf hin, dass es bei komplexen Sachverhalten nicht unüblich ist, dass das Gericht einen Vergleich anstrebt und somit die Gemeinde sich nochmals mit Alternativen zur Furt beschäftigen sollte.

Pt. 7 : Verschiedenes; Wünsche und Anträge

Am Samstag, 24.11.2018 findet eine Schulung der Gemeinderatsmitglieder über das NHKR statt.

Anschließend fand noch eine kurze nichtöffentliche Sitzung statt.

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Versuchsringtagung Balingen Rottweil am 05.12.2018 in Irslingen Gasthaus Rössle

„Ackerbau unter sich ändernden Rahmenbedingungen“

Die Landwirtschaft und vor allem auch der Ackerbau befinden sich in einer Umbruchphase. Mancher gelernte

Landwirt fragt sich: „Gilt das Erlernte überhaupt noch?“ „Altes“ passt oft nicht mehr. So auch die betriebswirtschaftlichen Fruchtfolgen mit Wintergerste, Wintererbsen, Winterweizen.

Die veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen wie die neue Düngeverordnung, die Zulassung von Pflanzenschutzmitteln, die Benennung von Ökologischen Vorrangflächen usw. beschränken das Handeln jedes Landwirtes. Vier Referenten aus der Wissenschaft, der Forschung der Verwaltung und ein praktischer Landwirt werden zu diesen Themen referieren. **Die Tagung beginnt um 9.30 Uhr.**

Im Anschluss der Vorträge besteht die Möglichkeit zur Diskussion und zum Austausch.

Die Veranstaltung wird nach §9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes als zweistündige Fortbildung anerkannt.

An alle Landwirtinnen, Landwirte und interessierte Personen ergeht herzliche Einladung.

Sammlung von Kühlgeräten, Fernsehern u. Bildschirmen

Die nächste Entsorgung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen ist

am Donnerstag, den 13.12.2018

Anmeldungen zur Abholung von Geräten bitte bis spätestens Freitag, den, 07.12.2018 10.00 Uhr.

Bitte stellen Sie die Geräte am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit.

Flachbildschirme und Plasma-TV-Geräte werden ebenfalls mitgenommen.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden. Diese müssen weiterhin wie anderer Elektroschrott über die Wertstoffzentren entsorgt werden.

Energieagentur Zollernalb vor Ort in Zimmern u. d. B.

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Zimmern u. d. B.** ist:

Dienstag, 11. Dezember 2018

15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385** oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.energieagentur-zollernalb.de**

Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Neckar-Alb bietet eine kostenlose Erstberatung zum Thema Energieeffizienz für Unternehmen an.

Ansprechpartner für Unternehmen im Zollernalbkreis: Energieagentur Zollernalb, Tel.: 07433 92-1387

Zollernalbkreis startet Videoreihe gegen Gewalt an Frauen

Zum internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen startete das Landratsamt Zollernalbkreis mit Unterstützung von

#imlände eine Social-Media-Kampagne gegen Gewalt an Frauen. Ab 25.11.2018 wurde unter dem Hashtag #faustweg das erste Video auf der Homepage des Landkreises (www.zollernalbkreis.de) und unter www.imlaendle.de veröffentlicht. Ziel ist es, über das Thema zu informieren und sensibilisieren sowie die regionalen und überregionalen Beratungsstellen bekanntzumachen.

Im Schnitt erlebt jede vierte Frau in Deutschland im Alter zwischen 16 und 85 Jahren mindestens einmal körperliche und/oder sexualisierte Gewalt. Die Übergriffe finden in allen Lebensbereichen statt – am Arbeitsplatz, in der Freizeit, in der Pflege und größtenteils in der Partnerschaft. Die Hemmschwelle der Betroffenen, Hilfsangebote zu nutzen, ist groß. Nur 20 Prozent machen hiervon Gebrauch, sei es aus Angst, Scham oder Unwissenheit.

„Mit der Kampagne setzen wir ein klares Zeichen, gegen jegliche Art von Gewalt“, so Landrat Günther-Martin Pauli.

In einem späteren Videoclip sprechen sich bekannte Gesichter aus der Region öffentlich gegen Gewalt an Frauen aus. Damit soll motiviert werden, einen eigenen Beitrag gegen Gewalt zu leisten: Jede und jeder ist eingeladen, ein Bild oder kurzes Video unter #faustweg mit der Geste der Solidarität zu posten. Diese Geste aus der Gebärdensprache wird in den #faustweg-Videos und auf den Plakaten gezeigt.

Beratungsstellen vor Ort: Der Verein Feuervogel Zollernalbkreis e.V. ist örtliche Anlaufstelle für Opfer sexualisierter Gewalt. Er berät und informiert Fachkräfte, Eltern und andere Vertrauenspersonen. Auch die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses Balingen e.V. führen Beratungsgespräche durch und bieten betroffenen Frauen gezielte Unterstützung an. Als weitere Hilfsorganisation für Kriminalitätsoffer und ihre Familien hat der Weisse Ring eine Außenstelle im Zollernalbkreis. Darüber hinaus berät und vermittelt das bundesweite Hilfetelefon anonym telefonisch und online rund um die Uhr in mittlerweile 18 Sprachen.

Die Videoreihe wurde von der Kommunalen Gleichstellungsbeauftragten gemeinsam mit #imlände konzipiert und produziert sowie durch das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg, der Kommunalen Kriminalprävention Zollernalbkreis e.V., der Stiftung Mensch, OEW, Lebenshilfe Zollernalb und der Werbeagentur Rudek unterstützt.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neue einheitliche kostenfreie Rufnummer für den

Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

Montag-Freitag: 19 - 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind **an Wochenenden und Feiertagen von 08.30 Uhr – 13.00 Uhr und 15.00 Uhr – 20 Uhr**. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht).

Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall): **112**
Krankentransport **19 222**
Notdienst Augenarzt: **0180/1 92 93 49**
Notdienst Gyn./Geburtshilfe BL: **07433/9092-0**
Notdienst Kinderarzt: **0180/1 92 93 42**
Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt: **0180/6070711**
Notdienst Zahnarzt: **01805/911 690**

Balingen (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbklinikum Balingen, Tübinger Straße 30, 72336 Balingen Sa, So und FT 08-22 Uhr

Albstadt (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbklinikum Albstadt, Friedrichstraße 39 72458 Albstadt Sa, So und FT 08-22 Uhr

Wichtige Rufnummern für den Kindern- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst (gültig ab 01.02.2017):

-Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9.00-19.00 Uhr

Tel. 01806/071211

-Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyley-Str. 1 72076 Tübingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-19.00 Uhr

Tel. 01806/070710

Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömberg

Telefon: (07427) 94750.

Öffnungszeiten

Mo. Di. Do. Fr., 8.⁰⁰ - 12.30 Uhr und 14.⁰⁰ - 19.30 Uhr

Mi., 8.⁰⁰ - 12.30 Uhr, 17.30 - 18.30 Uhr

Sa., 8.⁰⁰ - 12.30 Uhr

Notdienst: Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balinger Notdienstplan

Telefonseelsorge Neckar-Alb:

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

Verschiedenes

Haus- und Straßensammlung zugunsten der Kriegsgräberfürsorge

In Zimmern unter der Burg konnte in diesem Jahr der Betrag von **340,30 €** gesammelt werden.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. dankt allen Spendern sehr herzlich. Insbesondere der ehrenamtlichen Sammlerin, Frau Inge Schwarz gilt der Dank.

Der Volksbund pflegt die Gräber von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten im Ausland. Gefallene sowie andere Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft haben auf unseren Friedhöfen ihre letzte Ruhestätte gefunden.

Diese Gräber sind Ausgangspunkt für die Frieden- und Jugendarbeit des Volksbundes, denn Frieden ist eben keine Selbstverständlichkeit. Die ganz praktische Arbeit vor Ort geht weiter und die Friedhöfe des Volksbundes sind Lernorte der Geschichte.

So wurden alleine im Oktober 2018 in der Region Wolgograd – ehemals Stalingrad - 1837 deutsche Kriegstote geborgen und können nun auf eine Kriegsgräberstätte des Volksbundes überführt werden.

Durch Ihre Spenden können die Jugendarbeit und die Erhaltung der Kriegsgräberstätten gesichert werden.

Jugendrotkreuz zum Thema Blutspenden, 23.Teil

Die Blutspende ist ein unschätzbare Dienst, mit dem Spenderinnen und Spender schwerstkranken Patienten zur Gesundung verhelfen oder Leben ermöglichen. Blutspender erbringen freiwillig eine wichtige Leistung für die Gemeinschaft. Die unentgeltliche Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz sichert seit 1952 die Versorgung der Patienten, die auf Transfusionen von Blutpräparaten angewiesen sind.

Täglich sind die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes darauf angewiesen, dass 15.000 Menschen sich freiwillig in den Dienst dieser Sache stellen. Die Sorge um das Wohl der Spenderinnen und Spender gehört deshalb ebenso zu den Aufgaben der DRK-Blutspendedienste wie der Schutz der Empfänger von Blutpräparaten vor Infektionen und anderen Nachteilen, die mit der Transfusion von Blut verbunden sein können.

Der nächste Blutspendetermin in Schömberg ist am Freitag, den 14. Dezember, von 15:30 bis 19:30 Uhr.



Verkehrsverbund naldo informiert Fahrplanwechsel für Bahn und Bus am 9. Dezember 2018

Am 9. Dezember findet für sämtliche Bus- und Zugstrecken im naldo der alljährliche Fahrplanwechsel statt. Daher gibt der Verkehrsverbund naldo die kostenlos erhältlichen naldo-Minifahrpläne heraus. Diese werden für die rd. 220 Zug- und Buslinien im naldo produziert und werden bei Fahrplanänderungen auch unterjährig neu aufgelegt. Durch ihr handliches A7-Format passen sie zudem bequem in jede Hosen- oder Handtasche.

Die Minifahrpläne sind auch dieses Jahr rechtzeitig zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018 bei den Verkehrsunternehmen, den Geschäftsstellen der Zeitungen, den Landratsämtern und bei den Städten und Gemeinden erhältlich. Verschiedene Verteilstellen halten zudem speziell alle für den Landkreis relevanten Minifahrpläne für die Kunden vorrätig. Für die Buslinien des Stadtverkehrs Tübingen geben zudem die Stadtwerke Tübingen (swt) einen Kurzfahrplan heraus, der kostenlos in den Bussen und an den TüBus-Verkaufsstellen erhältlich ist.

Im Internet unter www.naldo.de sind bereits jetzt die neuen Fahrplandaten verfügbar:

- in der Rubrik Minifahrpläne kann man unter Eingabe der Zug- und Buslinie die neuen Fahrpläne einsehen.

- die Elektronische Fahrplanauskunft EFA gibt schon jetzt Fahrplanauskünfte mit Datum ab dem 9. Dezember.

Mobile Nutzer können die kostenlose naldo-App für Smartphones (iOS und Android) nutzen.



Abendveranstaltung im BiZ: Wie können Eltern ihr Kind unterstützen?

Wenn Kinder vor dem Schulabschluss stehen, löst das auch bei ihren Eltern viele Fragen aus. Am Dienstag, dem 11. Dezember erhalten sie ab 18:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Balingen in einer Abendveranstaltung Tipps zur Unterstützung des Nachwuchses.

Trifft mein Kind die richtige Berufswahl? Welche weiterführende Schule ist die richtige? Wie sind die Chancen auf dem regionalen Ausbildungsmarkt? Volker Senn von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Balingen wird zu diesen Themen informieren. Er zeigt mögliche Wege nach dem Hauptschulabschluss und der mittleren Reife auf, stellt Unterstützungsmöglichkeiten der Arbeitsagentur vor und erläutert insbesondere die Wichtigkeit der Rolle der Eltern in dieser Phase. Zudem vermittelt er einen Überblick über den aktuellen Ausbildungsmarkt und erklärt, worauf die heimischen Betriebe Wert legen

Vereinsnachrichten

Sportverein Zimmern unter der Burg

Fußball/Tischtennis:

Am Donnerstag kann ab 19:30 Uhr in der Turnhalle Tischtennis gespielt werden.

Ab 20:00 Uhr wird auch wieder Fußball für Jedermann angeboten.

Funktionelles Gesundheitstraining

Montag: 20.00 - 21.30 Uhr

Männer-Gesundheitstraining

Dienstag: 9.30 - 10.30 Uhr

Seniorengymnastik mit Gisela Rau

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr

Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau

20.00 - 21.15 Uhr

Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische

Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich

E-Jugend

Hallenspieltage

Der erste Hallenspieltag der E-Jugendspieltag fand am 11.11.2018 in Gosheim statt. Mit 8 Spielern reiste wir dort an. Folgende Ergebnisse konnten die Jungs erzielen:

SGM Schörzingen II - FC Gölldorf 0 : 2

SGM Schörzingen II : SGM Harthausen 0 : 2

SGM Schörzingen II : TV Wehingen 0 : 0

SGM Schörzingen II : Spvgg Aldingen 2 : 0

Spieler: Julian Gründler(Tor), Shujaa Darweesh, Finn Duffner, Sleman Hasan, Hannes Ohnmacht, Marco Effinger und Patrick Gheorghe.

In Aldingen fand am 24.11.2018 der zweite Hallenspieltag statt. Gespielt wurde nachmittags. Leider konnten wir kein Spiel gewinnen. Beim Spiel gegen Deilingen-Delkofen gingen wir mit Hannes in der 4. Minute in Führung, Deilingen-Delkofen erzielte in der 5. und 7. Minute ihre Tore. Finn erzielte im letzten Spiel gegen Weigheim

sein Tor bereits in der 2. Minute. Weigheim konterte in der 6. Minute und ging 3 Minuten später in Führung.

Bei beiden Spieltagen haben sich die Jungs mächtig angestrengt.

Hier noch die Ergebnisse;

SGM Schörzingen II : SV Gosheim I 0 : 1

SGM Schörzingen II : SV Deilingen-Delkofen 1 : 2

SGM Schörzingen II : FC Frittlingen 0 : 3

SGM Schörzingen II : FC Weigheim 1 : 2

Spieler: Julian Gründler(Tor), Hannes Ohnmacht(1), Marco Effinger, Finn Duffner(1), Jannis Ardelmann, Benedikt Senn, Sebastian Darweesh und Patrick Gheorghe.

Trainer: Robin Meindorfer, Silas Baumann

Männergesangsverein Liederkranz

Zimmern unter der Burg



Voranzeige:

Vorweihnachtliches Konzert in der Sankt Jakobus Kirche in Zimmern unter der Burg

am Samstag, 15.12.2018 um 17.00 Uhr

Die wöchentlichen Proben des Männergesangsverein Liederkranz Zimmern unter der Burg werden momentan ganz dem bevorstehenden, vorweihnachtlichen Konzert in der Sankt Jakobus Kirche gewidmet. Dieses findet am Samstag, den 15.12.2018 um 17.00 Uhr statt. Die Männer freuen sich schon jetzt darauf, den Zuhörern einen Abend mit vorweihnachtlicher Stimmung und Besinnlichkeit zu bieten. Die Stücke werden instrumental unterstrichen. Konzertpartner werden an diesem Abend... - alle Zuhörer sein. Denn der Chor lädt neben seinen vorbereiteten Stücken alle Gäste ein, einige traditionelle Weihnachtslieder mitzusingen, um sich selbst auf die Weihnachtszeit vorzubereiten.

Der Eintritt an diesem Abend ist frei. Wem es aber gefallen hat, darf gerne eine Spende für den Liederkranz geben.



Foto:

Voller Vorfreude auf das bevorstehende, vorweihnachtliche Konzert: die Männer vom Liederkranz Zimmern unter der Burg mit ihrem Chorleiter Marcel Dreiling (ganz rechts im Bild)



Musikverein Zimmern u.d. Burg

Der Musikverein möchte Sie schon heute über das diesjährige Vorspiel der Jungmusiker am **Sonntag, den 16.12.2018** informieren.

Dieses Jahr haben wir unser Konzept etwas geändert, sodass es erstmals ein **Vorspielfrühstück** geben wird. Dabei ist das Buffet **ab 9:30 Uhr** geöffnet.

Neben leckerem Frühstück und gemütlichem Beisammensein tragen die Musiker ihre Stücke dann **ab 10:30 Uhr** vor.

Im Anschluss wird die Jugendkapelle mit einigen Weihnachtslieder den Vormittag ausklingen lassen.

Der Musikverein freut sich schon im Voraus auf Ihr Kommen!



Kirchen



**Katholische
Kirchengemeinde
St. Jakobus
Zimmern u.d.B.**

Pfarramt Schömburg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail pfarramt.schoemberg@drs.de

Internet: www.stadtkirche-schoemberg.de

Montag - Freitag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.30 Uhr - 17.00 Uhr

<http://jakobus-kirche-zimmern.de>

Gottesdienstordnung

Sonntag, 02.12. Erster Adventssonntag

10:30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 08.12. Vorabend zum Zweiten Advent

19:00 Uhr Vorabendmesse mit Messintention für Elisabeth und Josef Sauter



Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Pfarrer **Dr. Holdt** Tel. 07427 / 2509

Seelsorgerliche Beratung jederzeit nach Vereinbarung
Tel. 07427 / 2509

Unter www.stadtkirche-schoemberg.de „Gottesdienstordnung Seelsorgeeinheit“ finden Sie weitere Gottesdienste.

01.12.18 Vorabend zum 1. Advent

19:00 Uhr Vorabendmesse in Schörzingen, Weilen und Hausen

02.12.181. Adventssonntag

09:00 Uhr Hl. Messe in Dautmergen und Dotternhausen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömburg, Zimmern, Ratshausen und Dormettingen

Rorate - Messen im Advent



Mit der Adventszeit beginnen wieder die beliebten Rorate - Messen.

Ihren Namen haben sie vom Ruf des Eröffnungsverses „Rorate“.

Rorate“ heißt „tauet“ und ist der Beginn von „Tauet Himmel, den Gerechten, Wolken regnet Ihn herab“ (Jes 45,8)

Diese sehr beliebten Gottesdienste in der Dunkelheit werden durch eine Vielzahl von aufgestellten Kerzen in ein warmes, stimmungsvolles Licht getaucht. Jesus möchte wie ein himmlisches Licht in alle Dunkelheit unserer Herzen hineinleuchten und die Finsternis aus dieser Welt vertreiben. Die vielen brennenden Kerzen demonstrieren so auch unsere große Sehnsucht, das gnadenvolle Licht der Weihnacht empfangen zu dürfen.

Diese Sehnsucht drücken auch die altvertrauten Adventslieder aus, **die nur in der Adventszeit in den Rorate-Messen gesungen werden** und die zum schönsten Liedwerk der Christenheit gehören.

Wer einen Ruhepol in der lauten und hektischen Vorweihnachtszeit sucht, ist in der Rorate am rechten Ort. Besonders herzlich sind die Kinder mit ihren Eltern eingeladen. Gerne sind sie auch zu den Roratemessen in ihrer Nachbargemeinde eingeladen.

Roratemessen sind am

Dienstag, 04.12.um 19:00 Uhr in Schörzingen

Mittwoch, 05.12.um 06:00 Uhr in Ratshausen

Mittwoch, 05.12.um 19:00 Uhr in Schömburg

Dienstag, 11.12.um 19:00 Uhr in Dotternhausen

Mittwoch, 12.12.um 19:00 Uhr in Schömburg und Dormettingen

Donnerstag, 13.12.um 19:00 Uhr in Zimmern

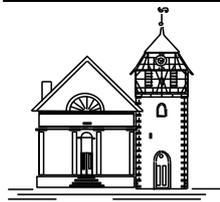
Mittwoch, 19.12.um 19:00 Uhr in Schömburg

Unter www.stadtkirche-schoemberg.de
„Palmbühl“ finden Sie weitere Informationen.

Gottesdienste in den Wintermonaten

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
um 09:00 Uhr Hl. Messe im Pilgerstüble

Beichtgelegenheit: Freitag, ab 09:45 Uhr
in der Kirche.



**Evangelische
Kirchengemeinde
Täbingen
Dautmergen
Zimmern u.d.Burg**

Evang. Pfarramt Täbingen, Im Oberland 9,
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,

Telefon (07427) 3294 Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Di 14.00 – 16.30 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Vakatur-Vertretung Pfarrer Johannes Hruby, Ostdorf

Telefon 07433/21272

E-Mail Johannes.Hruby@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Gottesdienstordnung

Sonntag, 02. Dezember 2018 – 1. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Nina Amann und
dem Posaunenchor
Das Opfer erbeten wir für die eigene
Gemeinde

Donnerstag, 06. Dezember 2018

14.00 Uhr **Nachmittag der älteren Generation
im Gemeindehaus**
„Adventsfeier“ mit den Kindern des
Kindergartens

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Heute kommt der
Nikolaus

Sonntag 09. Dezember 2018 – 2. Advent

09.30 Uhr **Gottesdienst**
Pfarrer i. R. Hans Bodmer
Das Opfer erbeten wir für die eigene
Gemeinde

10.00 Uhr **Kinderkirche Krippenspielprobe**

19.00 Uhr **Adventsmusik des Kirchenchores und
des Posaunenchores**
„Machet die Tore weit...“

Vertretung während der Vakaturzeit

Die pfarramtliche Vertretung während der Vakatur bis zur
Bildung der Gesamtkirchengemeinde hat Pfr. Hruby aus
Ostdorf (07433/21272) übernommen. Er ist für die Beer-
digungen, die Sitzungen des Kirchengemeinderats und
alle pfarramtlichen Belange zuständig. Die Gottesdienste
werden soweit möglich von Ruhestandspfarrern und Prä-
dikanten/innen übernommen.

Das Pfarrbüro ist selbstverständlich wie bisher besetzt
07427/3294.

Axel Märklin als Vorsitzender des Kirchengemeinderats
ist als Ansprechpartner zu erreichen unter Telefon
07427/8672, E-Mail: axel.maerklin@t-online.de.

sonstiges

Mütterrente kommt automatisch

Der Rentenpakt hat den Bundesrat passiert und tritt am 1.
Januar 2019 in Kraft.

Wann und unter welchen Voraussetzungen die neuen
Regelungen gelten und welche Auswirkungen das neue
Gesetz auf die Rentenhöhe haben wird, darüber informiert
die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-
Württemberg:

Der sogenannte Rentenpakt besteht aus vier Komponen-
ten: Die Haltelinien für Beitragssatz und Rentenniveau,
die Ausweitung der Mütterrente, die bessere Absicherung
bei Erwerbsminderungsrenten sowie die Ausweitung der
Midi-Job-Grenze.

Haltelinien für Beitragssatz und Rentenniveau

Bis zum Jahr 2025 stellen die Haltelinien für Beitragssatz
und Rentenniveau sicher, dass das Rentenniveau nicht
unter 48 Prozent sinkt und der Beitragssatz gleichzeitig
nicht über 20 Prozent steigt. Für 2019 wird der Beitrags-
satz per Gesetz auf 18,6 Prozent festgelegt, von 2020 bis
2025 darf er nicht unter 18,6 Prozent liegen.

Ausweitung der Mütterrente

Am 1. Januar 2019 treten Verbesserungen bei der Mütter-
rente in Kraft. Für jedes Kind, das vor 1992 geboren ist,
wird ein halbes Jahr zusätzlich bei der Rente angerechnet.
Sie erhöht sich dadurch um bis zu 16,02 Euro in den alten
Bundesländern. Wer ab 1. Januar 2019 neu in Rente geht,
erhält die Mütterrente von der ersten Rentenzahlung an.

Rund 9,7 Millionen Mütter und Väter, die bereits in Rente
sind, werden im Frühjahr 2019 die Nachzahlungen der
Mütterrente ebenfalls auf ihrem Konto haben. Ein extra
Antrag ist für die Mütterrente nicht notwendig. Einzige
Ausnahme: Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente
beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenver-
sicherungsträger formlos einen Antrag stellen.

Bessere Absicherung bei Erwerbsminderungsrenten

Wenn die Erwerbsminderungsrente ab 1. Januar 2019
beginnt, wird die sogenannte Zurechnungszeit auf 65
Jahre und acht Monate angehoben. Ab dem 1. Januar
2020 steigt die Zurechnungszeit dann bis 2031 schrittwei-
se auf 67 Jahre. Die Zurechnungszeit stellt erwerbsge-
minderte Menschen so, als hätten sie in dieser Zeit mit
ihrem bisherigen durchschnittlichen Einkommen weiter-
gearbeitet und Beiträge gezahlt.

Ausweitung der Midi-Job-Grenze

Von der höheren Midi-Job-Grenze profitieren ab 1. Juli
2019 insbesondere Geringverdiener. Wer bisher zwischen
450,01 Euro und 850 Euro verdiente, zahlte nur einen
reduzierten Beitrag zur Rentenversicherung, erwarb aber
dafür auch nur entsprechend geringere Rentenansprüche.
Die Neuregelung ersetzt die bisherige Grenze durch einen
sogenannten Übergangsbereich. Dieser erfasst zukünftig
Arbeitsentgelte von 450,01 Euro bis 1.300 Euro. Sozial-
versicherungspflichtig Beschäftigte zahlen dann einen
reduzierten Sozialversicherungsbeitrag. Neu ist jedoch,
dass die verringerten Rentenbeiträge zukünftig nicht mehr
zu geringeren Rentenansprüchen führen.

Die wichtigsten Fragen und Antworten zum Gesetz über Leistungsverbesserungen und Stabilisierung in der gesetzlichen Rentenversicherung (RV-Leistungsverbesserungs- und Stabilisierungsgesetz – RV-LVStG), dem sogenannten Rentenpakt, hat die DRV unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de zusammengestellt.

Auskünfte zu den Themen Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

medjugorje

Monatliche Botschaft vom 25.11.2018 *

Liebe Kinder! Dies ist die Zeit der Gnade und des Gebetes, die Zeit der Erwartung und des Schenkens. Gott gibt sich euch, damit wir Ihn über alles lieben. Deshalb, liebe Kinder, öffnet eure Herzen und Familien, damit dieses Warten zum Gebet und zur Liebe werde und vor allem zum Schenken.

Ich bin mit euch, liebe Kinder, und rege euch an, nicht vom Guten abzulassen, das Gute nicht aufzugeben, weil die Früchte weithin gesehen und gehört werden. Deshalb ist der Feind wütend und nutzt alles, um euch vom Gebet wegzubringen. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Info: www.medjugorje.de
 Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
 Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/9200629



Sozialstation
 Oberes Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH

Telefon: 0 7428 / 94 53 00
 oder 0 7427 / 75 25
www.sozialstation-online.info

Ambulanter Dienst der Sozialstation

Kompetenz und Erfahrung sind unsere Stärken. Ihr Partner in der ambulanten Pflege.

Tagespflege der Sozialstation

... wo Menschen zusammenkommen!

- ✓ Betreuung & Pflege durch Fachkräfte
- ✓ Organisierter Fahrdienst
- ✓ Gemeinsame Mahlzeiten, individuelle Aktivitäten und Ruhephasen

Frauenberggasse 7 | 72348 Rosenfeld
 Tel.: 07428 / 9450899 oder 07428 / 945300
www.sozialstation-tagespflege.info



Ihr schlagkräftiges Team in Sachen:

- ☉ Moderne Heizsysteme
- ☒ Erfahrung
- ☉ Badrenovierungen
- ☒ Leistung
- ☉ Sanitär
- ☒ Qualität
- ☉ Solar
- ☉ Kundendienst
- ☉ Öl-, Gas-, Holz-, Pelletskessel
- ☉ Notdienst



KREISCHER
Heizungstechnik

72356 Dautmergen · Tel. 07427 1702 · info@kreischer-heizungen.de



Deine Geste der Solidarität – gegen Gewalt an Frauen.

#faustweg

Gefördert durch:



Weg aus der Gewalt. Hier im Zollernalbkreis:

Schulen



Die Beruflichen Gymnasien im Zollernalbkreis laden herzlich ein zu einem

Informationsabend

Der Weg zum Abitur an den Beruflichen Gymnasien

am Mittwoch 5. Dez. 2018, 19:00 Uhr
jeweils an den folgenden Schulen

- Kaufmännische Schule Hechingen (Schloßackerstraße 82)
- Alice-Salomon-Schule Hechingen (Schloßackerstraße 82)
- Kaufmännische Schule Albstadt (Johannesstraße 4)
- Hauswirtschaftliche Schule Albstadt (Johannesstraße 6)
- Gewerbliche Schule Balingen (Jakob-Beutter-Str. 15)

Weitere Informationen finden sich auf den jeweiligen Web-Seiten der Schulen.



Veranstaltungskalender 2019
der Gemeinde Zimmern unter der Burg, der Zimmerner Vereine und der Kirche

Januar 2019			
05.01.2019	Generalversammlung	Narrenzunft	Gasthaus Paradies
06.01.2019	Öffentl. Generalprobe	Showtanzgruppen	Gemeindehalle
12.01.2019	Weizensammlung	Narrenzunft	
12.01.2019	Altpapiersammlung	Musikverein	
18.01.2019	Brauchtumsabend	Narrenzunft	Gemeindehalle
19.01.2019	Brauchtumsabend	Narrenzunft	Gemeindehalle
25.01.2019	Generalversammlung	Musikverein	Bürgerhaus
Februar 2019			
08.02.2019	Brauchtumsabend in Schlatt	Narrenzunft	
09.02.2019	Kinderringtreffen in Schlatt	Narrenzunft	
10.02.2019	Ringtreffen in Schlatt	Narrenzunft	
15.02.2019	Generalversammlung	Männergesangverein	Gasthaus Paradies
24.02.2019	Umzug in Seelbach	Narrenzunft	
27.02.2019	Aufbau Halle	Narrenzunft	
28.02.2019	Schmotziger: Kindergartenbefreiung	Narrenzunft	Bauhof
März 2019			
02.03.2019	Bunter Abend	Narrenzunft	Gemeindehalle
04.03.2019	Rosenmontag	Narrenzunft	Gemeindehalle
05.03.2019	„Narrensprung“	Narrenzunft	
06.03.2019	Abbau Halle	Narrenzunft	
09.03.2019	Hauptversammlung	Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
10.03.2019	Fackelsonntag	Fackelfeuerteam	Gewann Riedenberg
15.03.2019	Generalversammlung	Reit- und Fahrverein Zimmer- ner Mühle	Reiterstüble
22.03.2019	Generalversammlung	Sportverein	Gasthaus Paradies
April 2019			
12., 18. u. 26.04.19	Probetermine (für Konzert)	Musikverein	Gemeindehalle
27.04.2019	Altpapier- und Schrottsammlung	Musikverein	
30.04.2019	Maibaumstellen	Feuerwehr	Dorfplatz
Mai 2019			
03.05.2019	Generalprobe	Musikverein	Gemeindehalle
04.05.2019	Konzert	Musikverein	Gemeindehalle
05.05.2019	Erstkommunion	Kirchengemeinde	Kirche
19.05.2019	„Morgenerwachen“	Männergesangverein	
21.05.2019	Werbeveranstaltung	Männergesangverein	Bürgerhaus
26.05.2019	Kommunalwahlen	Gemeinde	Kindergarten
Juni 2019			
20.06.2019	Fronleichnam	Kirchengemeinde	Kirche
30.06.2019	Tag der Seelsorgeeinheit		Schömberg
Juli 2019			
05.+12.07.2019	Probetermine (Wertungsspiel)	Musikverein	Gemeindehalle
19.07.2019	Sommernachtstraum	Musikverein	Dorfplatz
20.07.2019	Altpapiersammlung	Musikverein	
August 2019			
31.08.2019	Elfmeterturnier	Sportverein	Sportplatz
September 2019			
14.09.2019	Septemb(i)erfest	Musikverein	Gemeindehalle
15.09.2019	Septemb(i)erfest	Musikverein	Gemeindehalle
20.-22.09.2019	Jahresausflug	Feuerwehr	
29.09.2019	Schlachtfest	Männergesangverein	Gemeindehalle
Oktober 2019			
14.10.2019	Vorstandstreffen	alle Vereine	
19.10.2019	Altpapiersammlung	Musikverein	
November 2019			
17.11.2019	Volkstrauertag	Gemeinde	Friedhof
24.11.2019	Vorspielfrühstück	Musikverein	Gemeindehalle
30.11.2019	Weihnachtsbaumstellen	Feuerwehr	Dorfplatz
Dezember 2019			
07.12.2019	Weihnachtsfeier	Sportverein	
08.12.2019	Seniorenachmittag	Gemeinde/Kirchengemeinde	Gemeindehalle
14.12.2019	Weihnachtsfeier	Männergesangverein	
21.12.2019	Weihnachtsfeier	Musikverein	Gemeindehalle
24.12.2019	Heiliger Abend	Kirchengemeinde	Kirche
31.12.2019	Silvesterbarschen	Sportverein	Sportheim

Alle Veranstaltungen und Termine werden immer aktuell im Amtsblatt angekündigt.